

Vorlage Nr. 018/12

Betreff: **Projektplanung 2012 - Haushaltsmittel und erste Projekte**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Unterausschuss "Kinderspielflächen"			09.01.2012		Berichterstattung durch:		Herrn Neumann	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			
Jugendhilfeausschuss			26.01.2012		Berichterstattung durch:		Herrn Gausmann Herrn Linke	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2105	Öffentliche Spielplätze
------	-------------------------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja ☐ Nein
☒ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge
Aufwendungen 15.000 €

Investitionsplan

Einzahlungen
Auszahlungen

Finanzierung gesichert

- ☒ Ja ☐ Nein

durch

- ☒ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt 2105
☐ Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

mittelstandsrelevante Vorschrift

- ☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss

- das in der bisherigen Finanzplanung für Renovierung und den Ausbau von Kinderspielplätze vorgesehene Budget in Höhe von 95.000 € (30.000 € als Aufwand und 65.000 € für Investitionen) weiter fortzuschreiben.
- Haushaltsmittel in Höhe von 15.000 € vorbehaltlich der Ergebnisse der Haushaltsplanberatungen für den Bau der Beachvolleyball-Anlage in Kooperation mit der SG-Elte aus diesem Budget im Haushaltsjahr 2012 zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Unter dem Beratungspunkt „Projektplanung“ wurden bisher die im Budget für die Renovierung von Spielplätzen und für neue Projekte zur Verfügung stehenden Budgetmittel verplant.

In der Sitzung können erste Projekte beschlossen werden. Der endgültige Renovierungsbedarf ergibt sich erst nach dem Ende der Frostperiode, wenn die Fundamentkontrollen abgeschlossen sind.

Für das Jahr 2012 wird zum jetzigen Zeitpunkt vorgeschlagen, die Beachvolleyball-Anlage in Kooperation mit der SG-Elte zu bauen, da für Elte auch bereits die Zustimmung des Stadtteilbeirates zu den geplanten Veränderungen, einschließlich der Schließung von 2 Standorten vorliegt.

Zur möglichen Einsparungen im Budget wird darauf hingewiesen, dass der bisherige Ansatz dafür wenig Spielraum bietet. Bei einem Anlagebestand mit einem Buchwert von zurzeit 640.000 € sind bei einer 8-jährigen Abschreibungszeit der Geräte rechnerisch jährlich 80.000 € allein für die Instandhaltung erforderlich.

Hinzu kommt, dass in der Bilanz die Geräte nicht enthalten sind, die zum Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz 2006 bereits 8 Jahre alt und damit abgeschrieben waren. Das sind alle Geräte, die vor 1998 angeschafft wurden.

Es verbleiben daher maximal 15.000 € pro Jahr für neue Projekte.

Zusätzlich ist zu beachten ist, dass in den letzten Jahren erhebliche Investitionen in Spielgeräte auf Schulplätzen getätigt wurden, die in einigen Jahren Ersatzbeschaffungen notwendig machen werden. Dies betrifft aktuell nicht unmittelbar das Budget 2105 „Öffentliche Spielplätze“, es ist aber zu bedenken, dass viele Schulplätze inzwischen zu attraktiven Spielplätzen geworden sind. Mittel für die Ersatzbeschaffung dieser Geräte sind bisher in keinem Budget vorgesehen.

Die im Zuge der Standortüberprüfung vorgeschlagene Reduzierung der Geräteausstattung vieler Spielplätze für die Zielgruppe Kleinkinder wird erst mittelfristig zu Einsparungen bei der Instandhaltung führen.